

Liebe Kolleginnen und Kollegen der Förderzentren des Landes Schleswig-Holstein,

das Schuljahr startet wieder digital – auch wenn wir uns alle den direkten Kontakt zu unseren Schüler/-innen vor Ort zurückwünschen. Der Präsenzunterricht ist DER Ort für Beziehungsarbeit. Es gibt Wege und Möglichkeiten durch digitale Medien unsere Schüler/-innen zu erreichen, (digitales) Lernen auf Distanz sonderpädagogisch zu begleiten, individuelle Lernprozesse zu initiieren und Bildungsbenachteiligung zu vermeiden. Das Team Sonderpädagogik digital – des Schularbeitsamts Sonderpädagogik aus dem IQSH – hat für das kommende Halbjahr wieder eine Reihe an Fortbildungen und Unterstützungshilfen für die Sonderpädagog/-innen im Land erarbeitet. Einige davon wurden aufgrund der erneuten Schließungen der Schulen kurzfristig ins Leben gerufen.

!!! Diklusions-Ambulanz – kurzfristige Hilfe während der Corona-Pandemie

Kurzfristig aufgrund des erneuten Lockdowns haben wir für Sie eine **Online-Fortbildungsreihe** für diesen inklusiven Notfall vorbereitet, die Sie in Ihrer Arbeit unterstützen wird! Mit unserer virtuellen **Diklusions-Ambulanz** wollen wir die aktuellen Fragen klären, Ideen anbieten, technische und didaktische Möglichkeiten aufzeigen und alle Beteiligten miteinander ins Gespräch bringen, sodass alle von den Ideen der verschiedenen Schulen profitieren können.



Termine

22. Januar (Freitag)	<i>Tipps und Tricks für eine gute Videokonferenz (SOP1434)</i>
29. Januar (Freitag)	<i>Förderplanung auf Distanz (SOP1435)</i>
02. Februar (Dienstag)	<i>Lernen lernen: Diklusive Zeit- und Planungshilfen (SOP1436)</i>
09. Februar (Dienstag)	<i>Elterngespräche führen via Videokonferenz (SOP1437)</i>
12. Februar (Freitag)	<i>Ideen zur sonderpädagogischen Förderung aus der Ferne (SOP1438)</i>
17. Februar (Mittwoch)	<i>Online-Präventionskurse anbieten – aber wie? (SOP1439)</i>
18. Februar (Donnerstag)	<i>Kollegiale Fallberatung – online (SOP1440)</i>

Diklusives Fingerfood- Blitzrezepte an JEDEM Diklu-Donnerstag (Diklusionssnacks)

Digitale Snacks zum Einsatz in der Inklusion: Eine „schnell verdauliche“ Webinar-Reihe zum digitalen Lernen in der Inklusion geht nun mit der vierten Auflage „Diklusives Fingerfood“ mit vielen neuen diklusiven Angeboten an den Start. Am Diklu-Donnerstag erwarten Sie jede Woche neue Blitzrezepte für den diklusiven Unterricht! Ziel ist es, einen simplen Einstieg in ein Tool, das sich zum Lernen auf Distanz und/oder für den Präsenzunterricht eignet, oder einen kleinen Inhaltsbereich zu erarbeiten sowie die Darstellung und Diskussion von Einsatzszenarien insbesondere in diklusiven (digital-inklusive) Settings. Für die Webinare werden Gäste eingeladen, die im Rahmen des Webinars ein Tool und ihre gelebte diklusive Praxis vorstellen. Die meisten Tools eignen sich sowohl für den Einsatz in der Regelschule als auch im Förderzentrum. Der Flyer mit allen 15 Angeboten und den Links zu formix ist auf dem Fachportal ([Link](#)) zu finden.



Termin

jeden Donnerstag in der Kernzeit von 17-18 Uhr im Raum <https://connect.iqsh.de/diklusion>

Itslearning inklusiv – Schulentwicklungstag ODER Modulare Fortbildung ab jetzt möglich

In Schleswig-Holstein steht den Schulen das Lernmanagement-System itslearning kostenfrei zur Verfügung. Doch wie kann itslearning für heterogene Schulklassen verwendet werden? Wie kann ich als Lehrkraft differenzieren, individualisieren und Feedback geben? Dies und vieles mehr soll in den Bausteinen zu "itslearning inklusiv" vermittelt werden. Die Veranstaltung wird von Martin Peinemann durchgeführt:

- 1) Schulentwicklungstag (online oder vor Ort): [SOP1433](#)
- 2) Modulare Fortbildung (kleinere Module können für die Schule gebucht werden – online oder vor Ort): [SOP1432](#)



Wiederholung des Fachtags "Lernen mit digitalen Medien im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung"

Der bundesweite Fachtag im November war ein voller Erfolg! Daher wollen wir die Veranstaltung für Schleswig-Holstein öffnen und alle Förderzentren teilhaben lassen, an den wundervollen digitalen Ideen, die in den Förderzentren der Modellschulen des Landes entstanden sind. Die Kolleg/-innen präsentieren an zwei Nachmittagen nochmals ihre Inhalte in kleinen Talks von 45 Minuten und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Teilnehmer/-innen dürfen sich ganz frei die Talks

heraussuchen, die sie ansprechen – es besteht keine Verpflichtung an beiden Tagen durchgängig anwesend zu sein ([SOP1401](#)).

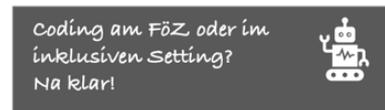
Digital-Werkstätten vor Ort - ABSAGE

An die Medienbeauftragten der Förderzentren: Leider können wir, wie ursprünglich versprochen, das Netzwerktreffen aller Medienbeauftragten der Förderzentren im Februar aufgrund der großen Teilnehmer/-innenzahl nicht stattfinden lassen. SCHADE! Wir planen erneut für Februar 2022!

Dafür gibt es eine Alternative:

Digital-Werkstätten SPEZIAL: Podcast, Fortbildungsformate für die eigenen Kolleg/-innen und Coding

Die Reihe "Digital-Werkstätten SPEZIAL" ist ein Produkt aus der schwierigen Lage der Präsenz-Fortbildungen in der Corona-Zeit. Die regionalen Digital-Werkstätten leben üblicherweise von Unterrichtsbesuchen vor Ort, Erfahrungen aus der Praxis oder Fortbildungen an der Schule nebenan. Das Team Sonderpädagogik digital hat nun eine SPEZIAL-Reihe im Angebot, um gemeinsam Unterrichtsideen zu entwickeln und zu erproben. Bei den Werkstätten handelt es sich um ein Mitmach-Format. Hierfür muss man nicht digital affin sein oder eine perfekte Ausstattung an der Schule vorweisen. In mehreren Treffen erarbeiten wir gemeinsam Konzepte für Ihre Schüler/-innen und man kann diese dann direkt in der Praxis erproben. Wir freuen uns auf die kreative Arbeit! Gerne Kolleg/-innen ansprechen und an die Hand nehmen. Zusammen macht es noch mehr Spaß!



Anmeldung unter diklusion@iqsh.de

Die Termine werden gemeinsam abgesehen, sobald sich die Gruppe gefunden hat.

Moodle-Netzwerk "Digital-Werkstätten"

Auf <https://moodle.schleswig-holstein.de> (nur für eingeloggte User im Raum der regionalen Digital-Werkstätten) wurden folgende Dokumente von uns (auf Wunsch des Netzwerks) erarbeitet und eingestellt:

- 1) Vorschläge für Einwilligungserklärungen zur Nutzung von Schülerfotos auf einem privaten Endgerät eines Schülers/einer Schülerin (z.B. für die Talkerfunktion, wie es häufig in den Förderzentren GE Verwendung findet). Die Erklärung orientiert sich an den Maßgaben des Datenschutzbeauftragten in Schleswig-Holstein. Herr Mai wurde mehrfach um Rückmeldung oder Zustimmung gebeten, bisher haben wir aber noch kein Feedback erhalten. Diese Vorlage können (mit oben genannter Einschränkung) genutzt und für die eigenen Bedürfnisse verwendet, kopiert, verändert usw. werden. (Danke, Tobias Rumohr!)
- 2) Im Rahmen der Schulentwicklung des Zertifikatskurses "Lernen mit digitalen Medien" wurde eine Hilfe für die Ausstattung an Förderzentren mit notwendigen Begründungen (z.B. als Argumentationshilfe für den Schulträger) durch Patric Schaubrenner und Lea Schulz erstellt. [Ausstattungsplan digitaler Endgeräte für Förderzentren](#) (in moodle zu finden unter der Überschrift "Diklusive Schulentwicklung")

Was sind eigentlich diese regionalen Digital-Werkstätten? Hier ein [Erklärvideo](#) dazu. Wer noch nicht Teil des Netzwerkes in Moodle ist, kann sich bei uns in den Verteiler aufnehmen lassen: diklusion@iqsh.de.

Wer ist das Team Sonderpädagogik digital eigentlich?

Dr. Lea Schulz (Koordination), Patric Schaubrenner, Tobias Rumohr, Hendrik Reimers, Caroline Sindern, Sebastian Harner, Florian Hilgers

Verschaffen Sie sich anhand der Informationen einen Überblick und informieren Sie Ihre Kolleg/-innen über das Angebot. Wir freuen uns außerdem über Feedback, Wünschen, Kritik zu unseren Fortbildungen und sind unter E-Mailadresse diklusion@iqsh.de zu erreichen.

Herzliche Grüße

Ihr Team SOP digital

Kronshagen, 18. Januar 2021

